



Praxisgemeinschaft
Dr. Kleinsorge, Dr. Weise, Levknecht, Detmold
Auf dem Weg zur papierlosen Praxis

> Der Einsatz von moderner IT vereinfacht viele Abläufe in der Praxisorganisation. Dadurch gewinnen Sie die Zeit zurück für Ihre Kernaufgabe: medizinische Betreuung Ihrer Patienten <

Mit der Migration der vorhandenen Praxissoftware DocConcept auf ein neues IT-System Mitte 2007 begann für die Praxisgemeinschaft in Detmold der Weg zur papierlosen Praxis.

Durch die Integration der Archivierungslösung von doc@rchiv wurden zahlreiche Arbeitsabläufe vereinfacht. Der Zugriff auf Bildmaterial wie z.B. Ultraschallaufnahmen erfolgt seither erheblich schneller und komfortabler.

Relevante Daten sind direkt aus der Patientenakte des DocConcept-Systems zu öffnen und gestatten einen optimalen Überblick von Befunden, Arztbriefen, Krankenhausberichten und aller selbsterfassten Sono- und Ultraschallbilder.

Die Basis für das professionelle Praxismanagement wurde durch eine moderne Netzwerkstruktur geschaffen. Die Spezialisten von itelis berücksichtigten bei der Planung des IT-Systems die speziellen Anforderungen einer modernen Praxis. Hohe Betriebssicherheit, flexible Kommunikationsschnittstellen und die Integration geeigneter Sicherheitsstandards waren die gestellten Aufgaben.

Während der kurzen Migrationsphase wurden die Laborausstattung von Sysmex, die Ultraschall- und Sono-geräte von Olympus, Fujinon und General Electric in das System integriert. Die Anbindung der bildgebenden Geräte in die neue Infrastruktur erfolgte über Grabberkarten mit den geeigneten Schnittstellen zum Archivsystem.

Dokumente werden nun zentral über einen leistungsstarken Fujitsu Scanner erfasst und sind sofort im Archivsystem verfügbar.

Als Basis für die ActiveDirectory Domäne der Praxis wurden Serversysteme von Fujitsu Siemens und IBM ausgewählt.

Die 16 Arbeitsplätze wurden mit Fujitsu Siemens und HP Geräten ausgestattet. Als Kommunikationslösung für Internet und e-Mail wurde ein Remotesystem ohne direkte Verbindung zum Praxisnetzwerk integriert.

Die Überwachung des Netzwerkverkehrs übernahm eine xUTM-Netzwerkfirewall von gateProtect.

Praxisgemeinschaft Dr. Kleinsorge, Dr. Weise, Levknecht, Detmold

Als spezialisierte internistische Praxisgemeinschaft mit onkologischem und gastroenterologischem Schwerpunkt betreut das Praxisteam täglich viele Patienten. Das Praxisteam besteht aus Dr. med. Friedrich W. Kleinsorge (Internist, Teilgebiet Hämatologie/Onkologie, onkologisch verantwortlicher Arzt, niedergelassen seit 1993), Dr. med. Michael Weise (Internist, Teilgebiet Gastroenterologie, niedergelassener Arzt seit 2006), Christina Levknecht (Internistin, Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie, onkologisch verantwortliche Ärztin, niedergelassen seit 2006) und 11 Arzthelferinnen. Die Praxis bietet ein breites Untersuchungs- und Behandlungsspektrum mit den Schwerpunkten: Onkologie, Hämatologie, Gastroenterologie und internistischer Röntgendiagnostik.

Eine IT-Infrastruktur nach Maß

Für die Praxisbetreiber stand von Anfang an fest, welches Beraterteam für das IT-Projekt gewonnen werden sollte: Die itelis OHG - denn die hatte schon die Einführung des DocConcept Praxismanagementsystems erfolgreich begleitet.

So war klar, dass sich das vorhandene System perfekt in die neue Infrastruktur integrieren lassen würde, und dass die neue Systemstruktur optimal für das Archivierungssystem vorbereitet sein würde.

Die Umsetzung und Migration der vorhandenen Systeme benötigte nach erfolgter Planung nur wenige Tage. Eine Arbeitsunterbrechung war nicht notwendig, das Praxismanagementsystem war über die gesamte Migrationsphase verfügbar.

Die IT-Lösung von itelis unterstützt die Arbeitsprozesse in der Praxis absolut zuverlässig - das Praxisteam spart Zeit und Kosten. So können sich alle Praxismitarbeiter mit voller Kraft auf ihre Patienten konzentrieren.

Name:

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. F. W. Kleinsorge - Christina Levknecht
Hämatologie/Onkologie

Internistische Praxisgemeinschaft mit onkologischem und gastroenterologischem Schwerpunkt Dr. med. Michael Weise Gastroenterologie

Branche:

Medizinberufe

Praxisgröße:

11 Mitarbeiterinnen

Standorte:

Detmold
Beverungen

Hardware:

16x PC System Fujitsu Siemens und HP
2x PC System Acer Power Series
1x 19" IBM X-Series Server
1x 19" Fujitsu Siemens Primergy Server
1x 19" Terra Aura Server
1x 19" gateProtect UTM-Firewall
1x 19" APC USV-System
1x 19" Netzwerkschrank 42HE

Netzwerkstruktur:

1000TX Netzwerk

SSL VPN-Verbindungen von Beverungen
und Lemgo nach Detmold

Anbindung eines zweiten Praxisstandorts

Zum Ende des Jahres wurde die Vernetzung zu einer "Zweigstelle" in Beverungen geplant. Höchstmögliche Sicherheit war die Grundvoraussetzung.

Die Techniker von itelis realisierten die Anbindung über die schon vorhandene gateProtect UTM-Firewall. Diese bot starke Authentifizierungsmethoden und das flexible VPN-SSL Protokoll. So wurden zwei neue Arbeitsplätze in Beverungen an das System in Detmold angebunden.

Als Verbindungsplattform diente ein neu integrierter Windows Terminalserver. Aus Sicherheitsgründen wurde dieser in einem eigens eingerichteten Subnetz, ohne direkte Verbindung zum Praxisnetzwerk betrieben. Die Verbindung und Überwachung der beiden Netzwerksegmente erfolgte durch die gateProtect xUTM-Firewall.

Durch die Anpassung der Systemsoftware war auch der Einsatz von Kartenlesegeräten am zweiten Standort möglich.

Kurze Zeit später erfolgte dann die Anbindung weiterer Home Office Arbeitsplätze in Detmold und in Lemgo.

Die geschaffene Lösung erspart viel Zeit und erleichtert die tägliche Arbeit erheblich. Notwendige Informationen sind für die Ärzte und das Praxispersonal immer schnell verfügbar.

Facts und Infos

DocConcept ist das Premiumprodukt für Praxismanagement der DocExpert-Gruppe. Mehr als 16.000 Praxen vertrauen auf diese innovative Lösung, die den täglichen Ablauf einer Arztpraxis erheblich vereinfacht.

Doc@rchiv ist ein professionelles Archivsystem von der Firma MediDOK. Es ist speziell für den Einsatz im Medizinbereich konzipiert worden.

gateProtect xUTM-Firewallserver schützen zuverlässig Netzwerke vor Angriffen und Bedrohungen. Die zentrale Administration der UTM-Lösung erfolgt über die innovative benutzerfreundliche eGUI Bedienoberfläche, dadurch ist die Lösung im täglichen Einsatz besonders einfach zu handhaben.